

MVG Information für die Medien

13.11.2014

SWM/MVG bestellen 23 neue Gelenkbusse, zehn davon mit Bremsenergierückgewinnung

2015 wird die Busflotte der MVG erneut erweitert und modernisiert: Die SWM haben soeben den Auftrag für die Lieferung von weiteren 23 Niederflur-Gelenkbussen vergeben. Zehn der neuen Fahrzeuge sind mit einem speziellen Modul zur Rückgewinnung von Bremsenergie ausgestattet; alle bieten zusätzlichen Platz an der zweiten und dritten Tür. Das Investitionsvolumen liegt bei insgesamt ca. acht Millionen Euro.

Spareffekt durch Nutzung von Bremsenergie

Die Lieferanten der neuen Fahrzeuge wurden im Zuge eines europaweiten Ausschreibungsverfahrens in zwei Losen ermittelt. Den Zuschlag für 13 konventionelle Niederflur-Gelenkbusse erhielt die MAN Truck & Bus Deutschland GmbH. Die EvoBus GmbH (Mercedes Benz) wird zehn Gelenkbusse liefern. Diese Fahrzeuge haben ein so genanntes Rekuperationsmodul eingebaut, mit dem beim Bremsen Energie zurückgewonnen und in so genannten Ultracaps zwischengespeichert wird. Genutzt wird diese Energie dann zum Beispiel beim Anfahren. Der Kraftstoffverbrauch sinkt dadurch nach Herstellerangaben um bis zu 3,6 Prozent; der Schadstoffausstoß reduziert sich dementsprechend.

Mehr Platz im Türenbereich

Alle 23 neuen Bussen bieten mehr Platz an der zweiten und dritten Tür. Dort wird die Steh- und Stellplatzfläche vergrößert, indem jeweils zwei Sitzbänke durch einzelne Kappsitze ersetzt werden. Dadurch entsteht an Türe 2, die seit jeher mit einer ausklappbaren Rampe versehen ist, ein zusätzlicher Platz für Rollstuhlfahrer. Ferner kommt das erweiterte Platzangebot vor allem Fahrgästen mit Kinderwagen oder Rollatoren zugute; es beschleunigt aber auch den Fahrgastwechsel.

Herausgeber

Stadtwerke München GmbH
Pressestelle
Telefon: +49 89 2361-5042
E-Mail: presse@swm.de
www.swm.de

Redaktion

Pressereferent Bereich MVG
Matthias Korte
Telefon: +49 89 2361-6042
E-Mail: korte.matthias@swm.de
www.mvg.de

MVG Information für die Medien

Die 23 Gelenkbusse mit 320 PS beziehungsweise 360 PS Leistung sind ca. 18 Meter lang, bieten gut 100 Fahrgästen Platz und verfügen über insgesamt vier Türen, um ein zügiges Aus- und Einsteigen sowie eine optimale Nutzung der Raumkapazitäten zu erreichen. Die Türen werden elektrisch statt mit Druckluft angetrieben und sind nach Herstellerangaben besonders wartungsarm. Alle bestellten Busse sind behindertengerecht gestaltet und verfügen neben der Klapprampe an Türe 2 über eine Absenkmöglichkeit auf der Türseite (Kneeling). Außerdem sind die Fahrzeuge mit Monitoren für die Fahrgastinformation, einer Klimaanlage und Videokameras ausgestattet. Jeder der 23 neuen Busse hat – wie die gesamte MVG-Busflotte – einen Partikelfilter eingebaut. Sämtliche Fahrzeuge erfüllen die derzeit höchste Abgasnorm Euro 6.

Die MVG-Busflotte wächst durch die Neuzugänge auf mehr als 300 Fahrzeuge. Darüber hinaus setzt die MVG auch weiterhin zahlreiche Busse privater Partnerunternehmen ein. Im Berufsverkehr fahren derzeit insgesamt knapp 420 Busse für die MVG. Zum Fahrplanwechsel im Dezember dieses Jahres steigt diese Zahl erneut, und zwar um rund 20 zusätzliche Fahrzeuge.